

VERMITTLUNGSPROGRAMM

KINDER UND JUGENDLICHE

Für Schülerinnen und Schüler werden kostenlose Dialogführungen mit erfahrenen Vermittlerinnen vom Verein Architektur Technik + Schule angeboten, optional mit praktischen Übungen kombiniert. Dauer circa 1,5 Stunden, für 5. bis 12. Schulstufe geeignet.

ERWACHSENE

Nach Feierabend haben Sie noch nichts vor? Gegen einen kleinen Unkostenbeitrag erhalten Sie nicht nur einen Snack, sondern auch eine kompetente Führung durch die Ausstellung.

Termine: jeweils Dienstag, 8. und 22. Oktober sowie
26. November 2019, immer 18.00 Uhr

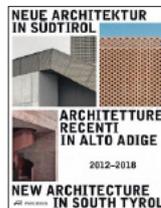
Anmeldung für Ausstellungsführungen bitte unter:
office@initiativearchitektur.at

Öffnungszeiten: Dienstag – Freitag, 12.00 Uhr – 17.00 Uhr
Geführte Besichtigung möglich. Terminvereinbarung erbeten unter:
0662-87 98 67 oder office@initiativearchitektur.at

PUBLIKATION

Eine Publikation
zur Ausstellung
ist bei Park Books
erschienen.

<https://www.park-books.com>



»Neue Architektur und Südtirol 2012 – 2018«
ist eine Ausstellung von Kunst Meran,
dem Südtiroler Künstlerbund und der Architekturstiftung
Südtirol mit freundlicher Unterstützung von

concept
wiesner hager

Die Initiative Architektur wird gefördert von

Jahressponsor 2019



Teil der Netzwerke »Architekturstiftung Österreich« und »Dachverband Salzburger Kulturstätten«

Medieninhaber: Initiative Architektur, Sinnhubstraße 3, 5020 Salzburg
T: 0043 – 662 – 87 98 67, office@initiativearchitektur.at, www.initiativearchitektur.at
Fotos (von links oben nach rechts unten): Faustbal3 © Michael Scherer,
Hotel Sand Castelbello © Rene Riller, Die Küche von Haidacher © Mads Mogensen,
Meran © Oskar Da Riz, Schalders © Oliver Jaist, Polo scientifico e tecnologico Bolzano
© Alessandra ChemoLlo, Franzensfest3 © Alessandra ChemoLlo

i Initiative im
A Architekturhaus

Österreichische Post AG
SP 04Z035703 S
Initiative Architektur, Sinnhubstraße 3, 5020 Salzburg
2019/08

AUSSTELLUNG



NEUE ARCHITEKTUR IN SÜDTIROL 2012 – 2018

A



Vorträge
Podiumsdiskussion
Workshops

Architekturhaus
Salzburg
Sinnhubstraße 3
5020 Salzburg



AUSSTELLUNG »NEUE ARCHITEKTUR IN SÜDTIROL – TEIL 1: DIE STÄDTE«

Eröffnung: Donnerstag, 26. September 2019, 18.00 Uhr

Ausstellungsdauer: 27. September bis 31. Oktober 2019

Begrüßung: Gudrun Fleischmann-Oswald
(Vorsitzende Initiative Architektur)

Zur Ausstellung: Ursula Schnitzer, Kuratorin (Kunst Meran)

Ausstellungseröffnung: Harald Preuner
(Bürgermeister der Stadt Salzburg)

AUSSTELLUNG »NEUE ARCHITEKTUR IN SÜDTIROL – TEIL 2: DAS LAND«

Eröffnung: Mittwoch, 6. November 2019, 18.00 Uhr

Ausstellungsdauer: 7. November bis bis 29. November 2019
(21. November geschlossen)

Begrüßung: Dr. Roman Höllbacher
(Künstlerischer Leiter Initiative Architektur)

Impulsreferat: Georg Klotzner – Baukultur: Südtirol (anfragen)

Podiumsdiskussion: mit LH-Stv. Heinrich Schellhorn,
Landesbaudirektor Christian Nagl u. a.

Mittwoch, 06. November 2019, 18.00 Uhr

»PODIUMSDISKUSSION«

Im Kulturentwicklungsplan des Landes Salzburg ist die Anwendung der baukulturellen Leitlinien des Bundes als prioritäre Maßnahme kategorisiert. In einer qualifizierten Expertenrunde soll über den Zweck und die Wirkung einer solchen Maßnahme diskutiert werden und die Frage vor dem Hintergrund der Südtiroler Qualitätsoffensive erörtert werden. Was braucht das Land und seine Gemeinden, um zu einer nachhaltigen Baukultur zu gelangen? Es diskutieren Heinrich Schellhorn (Landeshauptmann-Stv.), Christian Nagl (Landesbaudirektor), Günther Mitterer (Präsident des Sbg. Gemeindebundes) wie auch Vertreter des Bundesministeriums und der ZT-Kammer.

ZUR AUSSTELLUNG

Der Blick auf die aktuelle Baukultur im Land südlich des Brenners liefert nachdrücklich den Beweis, dass diese Region gegenwärtig zu den interessantesten architektonischen Experimentierfeldern Europas zählt. In einem umfassenden Überblick dokumentiert die Ausstellung »Neue Architektur in Südtirol« das aktuelle Architekturgeschehen in der nördlichsten Provinz Italiens und zeigt die Kontinuität der baukünstlerischen Qualität auf.

Eine Jury – bestehend aus der Wiener Architektin Marta Schreieck, dem Architekturhistoriker und Publizisten Marco Mulazzani aus Venedig und dem Zürcher Architekturpublizisten Roman Hollenstein – hat eine Auswahl von 38 Gebäuden getroffen, die neben architektonisch, städtebaulich und gesellschaftlich relevanten Lösungen das zeitgemäße und zugleich denkmalverträgliche Bauen im Bestand repräsentieren.

TEIL 1: DIE STÄDTE

Die Ausstellung wird in Salzburg in zeitlich aufeinanderfolgenden Teilen gezeigt. Im ersten Anlauf zeigen wir die Projekte in den städtischen Gebieten wie Bozen, Brixen und Meran – auch als eine Referenz an die seit vielen Jahren lebendige Städtepartnerschaft zwischen der Kur- und der Festspielstadt.

TEIL 2: DAS LAND

Der zweite Teil der Ausstellung, den wir am 6. November eröffnen, zeigt die neue Architektur in den Dörfern und Täler bis hinauf in die hochalpinen Regionen Südtirols. Diese Kapillarität des neuen Bauens, das sich nicht auf die Städte reduziert, ist das eigentliche Phänomen der jüngeren Entwicklung in Südtirol. Diesen zweiten Abschnitt werden wir mit einer Diskussion zum Thema Baukultur eröffnen. Das detaillierte Programm wird in einer gesonderten Aussendung vorgestellt.

VORTRÄGE

Mittwoch, 09. Oktober 2019, 19.00 Uhr

»HELMUT STIFTER, WERKVORTRAG«

Das Architekturbüro Stifter + Bachmann zählt längst zu den Aushängeschildern des architektonischen Höhenflugs in Südtirol. Die Bewältigung der großen Form, wie bei der Kletterhalle oder dem Innovationszentrum in Bruneck gelingt ihnen ebenso mühelos wie die Einfügung von Neubauten in den historischen Kontext.

Donnerstag, 14. November 2019, 19.00 Uhr

»LUKAS MAYR, WERKVORTRAG«

Geht es um den ersten Blick oder doch eher um den zweiten? Auf alle Fälle um den eigensinnigen Zugang zum kreativen Prozess. Die Architektur Mayrs strebt nach einer gewissen Zeitlosigkeit – mit um die Ecke gedachten Ansätzen und Mitteln. Immer geht es dabei um das Empfinden einer räumlichen Situation. Wir stellen uns Fragen – zum Beispiel wie kann atmosphärische Dichte oder Präsenz erzeugt werden? Im Vortrag wird er unter anderem das Projekt »Haidachers Küche« vorstellen.